

Sehr geehrte Schüler,

Vielen Dank für Ihre E-Mail. Ich habe mich sehr über die E-Mail gefreut.

Ich bin Charlotte Grimm, eine Urenkelin von Wilhelm Grimm. Leider habe ich meinen Urgroßvater nicht kennengelernt aber meine Familie hat mir viel von ihm und seinem Bruder Jacob erzählt. Natürlich kann ich Ihnen einige Informationen über das Leben der Brüder Grimm geben:

Jacob ist am 4. Januar 1785 in Hanau geboren und Wilhelm ist am 24. Februar 1786 auch in Hanau geboren, also wären sie jetzt 227 und 226 Jahre alt.

Sie sind in Hanau geboren aber sie haben in Marburg studiert. Sie haben dort Jura studiert. Sie haben auch in Kassel, Göttingen und Berlin gewohnt. Außerdem sind sie durch Deutschland und ganz Europa gereist, um Märchen zu sammeln.

---

Sie haben gefragt, wie viele Märchen die Brüder Grimm geschrieben haben. Sie haben die Märchen nicht geschrieben, sondern gesammelt und niedergeschrieben. Auf ihren Reisen haben sie Personen getroffen, die ihnen Märchen erzählt haben und sie haben diese Märchen zu Papier gebracht. Schon als Kinder waren sie sehr interessiert an Märchen und Geschichten. Ihre Freunde und Familie haben ihnen immer Geschichten erzählt.

Im Jahr 1812 haben sie ihre erste Märchensammlung veröffentlicht. Das Buch hieß "Kinder- und Hausmärchen". Einige der Märchen, die sie niedergeschrieben haben sind: *Rapunzel*, *Rotkäppchen*, *Die drei Schweinchen*, *Die Bremer Stadtmusikanten*, *Aschenputtel*, *Der gestiefelte Kater*, *Schneewittchen*, *Frau Holle*, *Dornröschen*, *Hänsel und Gretel* und *Der Wolf und die sieben Geißlein*.

---

Meine Großmutter hat mir einmal gesagt, dass Wilhelms Lieblingsmärchen *der Froschkönig oder der eiserne Heinrich* war. Leider weiß ich nicht welches Jacobs Lieblingsmärchen war.

Leider weiß ich auch nicht, welche Sprachen mein Urgroßvater und mein Uhrgroßonkel gesprochen haben. Aber Jacob, mein Urgroßonkel war sehr interessiert an Sprachen. Gegen 1820 hat er an der "Deutschen Grammatik" gearbeitet.

Mein Großvater hat mir erzählt, dass die Brüder Grimm gerne Musik von Mozart gehört haben. Ihre Lieblingsoper war *die Zauberflöte*.

Sie haben gefragt, welche Bücher sie gelesen haben. Die Frage beantwortet sich von alleine: Sie haben vor allem Märchen gelesen.

---

Dieses Jahr, 2012, feiern wir das 200-jährige Jubiläum der "Kinder- und Hausmärchen", die 1812 veröffentlicht wurden. Es gibt viele Veranstaltungen wie z.B. Ausstellungen in Museen, Konferenzen, Märchenerzählungen, Theateraufführungen, usw. Viele Leute zeigen ihr Interesse für die Werke meiner Verwandten und das macht mich sehr glücklich.

Es ist schön, dass sich junge Leute wie Sie auch für Literatur interessieren; die Brüder Grimm wären bestimmt stolz auf Sie, vor allem Wilhelm. Er war offen und fröhlich und liebte es, Kontakt mit Menschen zu haben. Das eine Schule in Spanien sich für seine Werke interessiert wäre eine schöne Überraschung für ihn.

Vielen Dank für Ihr Interesse. Ich hoffe, dass ich Ihnen helfen konnte. Sie können mir jederzeit schreiben, wenn Sie noch Fragen haben. Im Moment fällt mir nichts mehr ein.

Mit freundlichen Grüßen,

Charlotte Grimm